

Nach Maßgabe der eingegangenen Bestellungen gelangte soeben zur Versendung:

**Heerführung  
im  
Weltkriege**

Vergleichende Studien

von

**Fhrn. v. Freitag-Loringhoben**

General der Infanterie

Erster Band / Mit 44 Skizzen

Preis M. 16.—, gebunden M. 21.—

Eine der wichtigen Lehren, die der Weltkrieg hat erkennen lassen, zeigt, wie sehr es erwünscht ist, daß militärische Urteilsfähigkeit bis zu einem gewissen Grade

**Gemeingut der Gebildeten**

wird, und daß namentlich der Staatsmann wie der Politiker ihrer nicht zu entraten vermögen.

Die geistvollen und vergleichenden Betrachtungen des als Kriegshistoriker hervorragend bekannten und nicht bloß in militärischen Kreisen hochgeschätzten Verfassers bieten durch die klaren und gründlichen geschichtlichen Erkenntnisse eine treffliche Orientierung und tragen über die Förderung der Kriegslehre hinaus dazu bei, durch eine Fülle aufhellender und anregender Gedanken die Erinnerung an den deutschen Waffenruhm in jedem wahrhaft vaterländisch gesinnten Deutschen wieder wachzurufen und uns zu lehren, den

**Krieg richtig zu verstehen.**

In dieser Erinnerung besitzen wir ein unveräußerliches nationales Gut, das wie nichts anderes geeignet erscheint, in der trüben Gegenwart in uns den Glauben an das deutsche Volk zu erhalten. Ein zweiter Band, der das Werk abschließt, befindet sich in Vorbereitung.

Berlin SW. 68 **E. G. Mittler & Sohn**

Die **Weltbühne**

Der Schaubühne XVI. Jahr

Wochenschrift für Politik, Kunst, Wirtschaft

Herausgeber: Siegfried Jacobsohn

Nummer 19

6. Mai 1920

Heinrich Ströbel: Sozialisierung und Wiederaufbau

Willy Meyer: Die Lösung des Militärproblems

Elias Hurwicz: Die sozialistischen Parteien Rußlands

Ein Stabsoffizier: Das alte Heer.

XXV. Herzog Albrecht von Württemberg

Otto Lehmann-Rußbüldt: Die Amokläufer v. Europa

Ignaz Wrobel: Schlafbursche Noske

Fritz Jacobsohn: Die Frau ohne Schatten

S. J.: Schattenfrauen

Antworten

Theobald Tiger: Abschied von der Junggesellenzeit

Herbert Fuchs: Die Bekämpfung der Geschlechts-

krankheiten

Guido K. Brand: Die Männer der Übergangszeit

Peter Panter: Auf verlorenem Posten

Hetta Treuberg: Papiermark und Vatikan

Vierteljährlich: M. 16.—, bar M. 11.20

Einzel: M. 1.50, bar M. 1.—

Bei Einzelbezug 20% Remissionsrecht

Freiexemplare 11/10

Probenummern mit Schleife und Plakate

mit Inhaltsangabe unberechnet in größerer Anzahl

**Verlag der Weltbühne**

Charlottenburg, Dernburgstraße 25

Kommissionär: Carl Fr. Fleischer, Leipzig